



02 Patientenversorgung - Nutzung von Vorbefunden

Anforderung bundeseinheitlicher Medikationsplan

Patienteninformation

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bitte lesen Sie diese Information zu den Ihnen verordneten Medikamenten --> es geht um Ihre Sicherheit.

1 Vorabinformation

Im Oktober 2016 hat der Bundestag im Rahmen des E-Health-Gesetzes die Einführung des bundeseinheitlichen Medikationsplans (Medikamentenplans) beschlossen. Ziel dieses Medikationsplanes ist es, den Patienten bei der richtigen Einnahme der verordneten Arzneimittel zu unterstützen.

Den Medikationsplan erstellt in der Regel der Hausarzt. Er ist zum Ausstellen von Medikationsplänen verpflichtet. Nur wenn Patienten keinen Hausarzt haben, sind auch Fachärzte verpflichtet, einen Medikationsplan auszustellen. Dabei sollte dies der Facharzt übernehmen, der für den Patienten anstelle des Hausarztes die überwiegende Koordination der Arzneimitteltherapie übernimmt, beispielsweise bei nierenkranken Patienten der behandelnde Nephrologe.

Der Arzt, der den Medikationsplan erstellt hat, ist auch zur Aktualisierung verpflichtet. Aber auch andere Ärzte des Patienten sowie Ärzte in Krankenhäusern können den Plan aktualisieren. Am einfachsten geht dies elektronisch via Barcode und Scanner. So kann der Plan direkt eingelesen, aktualisiert und wieder ausgedruckt werden. Die Verantwortung für die verschriebenen Arzneimittel liegt beim jeweils verschreibenden Arzt.

Auf Wunsch des Patienten können auch Apotheker den Plan aktualisieren. Dabei können zum Beispiel Änderungen aufgrund von Rabattverträgen oder Arzneimittel der Selbstmedikation eingetragen werden.

2 Übermittlung der Medikationspläne

Die Medikationspläne werden elektronisch vom Arzt erstellt und nach Abschluss ausgedruckt. Sie erhalten ein DIN A 4 Blatt, auf dem Ihre Medikamente mit der entsprechenden Einnahmedosierung ausgedruckt sind. Gleichzeitig enthält dieser Plan einen QR-Code.

Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	Wochentage	Wochentage	Wochentage	Wochentage	Wochentage	Einheit	Hinweise	Grund
Metoprololsuccinat	Metoprololsuccinat 1A Pharma 95 mg retard	95 mg	Tabl	1	0	0	0	0	Stück		Herz/Blutdruck
Ramipril	Ramipril-ratiopharm	5 mg	Tabl	1	0	0	0	0	Stück		Blutdruck
Insulin aspart	NovoRapid Penfill	100 E/ml	Lösung	20	0	20	0	0	I.E.	Wechseln der Injektionsstellen, unmittelbar vor einer Mahlzeit spritzen	Diabetes
Simvastatin	Simva-Aristo	40 mg	Tabl	0	0	1	0	0	Stück		Blutfette
zu besonderen Zeiten anzuwendende Medikamente											
Fentanyl	Fentanyl Abz 75 µg/h Matrixpflaster	2,375mg	Pflaster	alle drei Tage	1				Stück	auf wechselnde Stellen aufkleben	Schmerzen
Selbstmedikation											
Johanniskraut	Laif Balance	900 mg	Tabl	1	0	0	0	0	Stück		Stimmung

Für Vollständigkeit und Aktualität des Medikationsplans wird keine Gewähr übernommen.
DE-DE-Version 2.1 vom 24.03.2016

Dieser QR-Code kann in den Praxen der weiterbehandelnden Ärzte elektronisch eingelesen und in Ihrer elektronischen Patientenakte abgelegt werden. Vom Facharzt zusätzlich verordnete Medikamente werden auch in diesen elektronischen Plan eingetragen, dieser neu ausgedruckt und Ihnen ausgehändigt.

Diesen "neuen" Medikationsplan legen Sie dann wieder beim Hausarzt vor. Dieser scannt den QR-Code ein und somit sind alle Sie behandelnden Ärzte informiert, welche Medikamente Sie einnehmen.

3 Fazit

Auf diese Weise können Unverträglichkeiten und Nebenwirkung die durch das Zusammenspiel verschiedener Medikamente verursacht werden können vermieden werden. Gleichzeitig haben Sie eine verlässliche Vorgabe, die Sie bei der korrekten Einnahme Ihrer Medikamente unterstützt.

4 Unsere Bitte an Sie

Auch wir möchten Ihnen ein hohes Maß an Medikamentensicherheit bieten und bitten Sie daher Ihren Hausarzt um einen entsprechenden Ausdruck des bundeseinheitlichen Medikationsplanes zu bitten.

Diesen bringen Sie bitte zu Ihrem nächsten Besuch mit in die Praxis. Legen Sie diesen Plan bitte unaufgefordert unserem Personal an der Anmeldung vor. Wir werden den Plan in Ihre elektronische Patientenakte ablegen.

Selbstverständlich werden wir die von uns verordneten Medikamente ebenfalls erfassen und Ihnen ggf. einen "neuen" Plan ausdrucken, den Sie dann bitte wieder Ihrem Hausarzt vorlegen.

Sollten Sie noch Fragen zum Vorgehen haben sprechen Sie uns bitte an.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Ihr Team der MVZ AHOI GmbH